COMMERZBANK

DE000CBK1001 | CBK | Deutschland

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

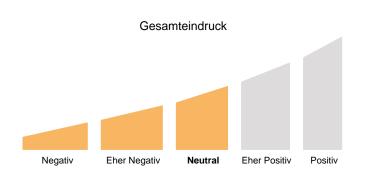
EUR 13,62

COMMERZBANK gehört zur Branche Geldinstitute und dort zum Sektor Banken.

Mit einer Marktkapitalisierung von 18,32 Milliarden US Dollar zählt sie zu den largecap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 15,74 und EUR 9,30. Der aktuelle Preis von EUR 13,62 liegt 13,5% unter ihrem höchsten und 46,5% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: COMMERZBANK: 25,5%, Geldinstitute: 17,0%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
COMMERZBANK	DE	13,62	26,5%	18,32	***		5,1	11,9%	4,6%	-3,7%	_4411
Geldinstitute (BAN@EP)	EP	53,00	10,5%	1.574,67	****		5,9	10,8%	7,1%	-1,6%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	****		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓ Fundamental betrachtet ist die Aktie leicht unterbewertet.
- Die Performance in diesem Jahr ist mit 26,5% deutlich besser als die 3,9% des STOXX600.
- In diesem Jahr hat die Aktie mit 26,5% die 10,5% der Branche stark übertroffen.
- Die erwartete Dividende von 4,6% liegt wesentlich unter dem Branchendurchschnitt von 7,1%.
- Der technische 40-Tage-Trend der Aktie ist seit dem 2. August 2024 negativ.
- Die Gewinnprognosen wurden seit dem 26. Juli 2024 nach unten revidiert.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	СВК		î		COMMERZBANK wird durch den Verlust eines Sterns belastet. Der Gesamteindruck bleibt bei Neutral.
Gesamteindruck	11			\	Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 26-Jul-2024.
Sterne	****	\	***	\	Ein Stern seit dem 02-Aug-2024.
Gewinnrevisionen	*		*		Negative Analystenhaltung seit 26-Jul-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	*		*		Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	\downarrow	*	\	Negative Tendenz seit dem 02-Aug-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	\	*	\	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität				\	Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von COMMERZBANK im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 15-Mrz-2024.
Zielpreis	15,73 EUR				Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 13,62 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 15,73 (+15%).

COMMERZBANK - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
COMMERZBANK	СВК	DE	13,62	26,5%	18,32	***		5,1	11,9%	4,6%	15,5%	
DEUTSCHE BANK	DBK	DE	13,17	6,6%	30,22	***		4,5	8,4%	6,6%	18,8%	
JPMORGAN CHASE & CO	JPM	US	199,14	17,1%	597,19	***		10,4	6,6%	2,5%	8,3%	-4411
BANK OF AMERICA	BAC	US	37,58	11,6%	306,50	***		8,7	10,3%	2,8%	14,3%	
INDL.& CMLBK.OF CLTD.	1398	НК	4,32	13,1%	267,31	***		3,8	3,3%	7,8%	13,2%	
INDUSTRIAL & COML.BK.OF CH	INA 'A 601398	CN	5,88	23,0%	267,31	***		5,6	4,2%	5,3%	8,8%	11
AGRICULTURAL BANK	601288	CN	4,65	27,8%	218,05	****		5,7	4,8%	5,1%	7,9%	
AGRICULTURAL BANK	601288	НК	3,52	16,9%	218,05	****		4,0	4,1%	7,3%	14,6%	
WELLS FARGO & CO	WFC	US	53,26	8,2%	198,30	***		8,0	10,4%	3,0%	15,9%	
CHINA CON.BANK 'H'	939	НК	5,40	16,1%	177,98	****	6	3,6	3,2%	8,1%	13,2%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von COMMERZBANK, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- COMMERZBANK fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Geldinstitute.

Das fundamentale Kurspotenzial von COMMERZBANK ist gut.

Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (3,27). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen 🖈

COMMERZBANK erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 17 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -2,8%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 26. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ☆

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 2. August 2024 bei EUR 13,62 eingesetzt hat.

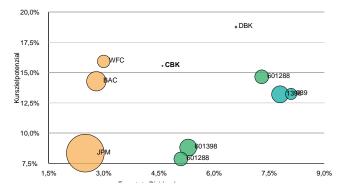
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -3,7%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Geldinstitute registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 4,6% erwartet, für deren Ausschüttung COMMERZBANK 23,4% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,27 reagiert der Kurs von COMMERZBANK auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,27%.

Korrelation 0,42 Dies bedeutet, dass 18% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 42,5%, 12 Monate: 32,0%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. COMMERZBANK hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. COMMERZBANK zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,92%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von COMMERZBANK im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 15. März 2024.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.

Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls nur einem erfüllten Stern, ähnlich unfreundlich.

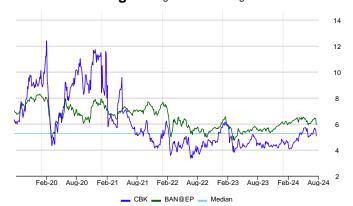
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

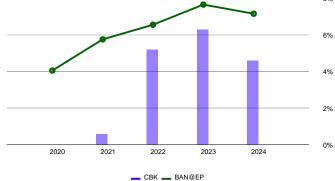
Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	5,0
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	11,9%
Dividende (Ex Date : 02-Mai-2024)	EUR 0,35
Anzahl Analysten	17
Datum der ersten Analyse	02-Jan-2002
Finanzkennzahlen - 2023	<u>=</u>

COMMERZBANK - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



COMMERZBANK ist mit einem vorausschauenden KGV von 5,05 tiefer bewertet als der Durchschnitt der Branche Geldinstitute mit 5,91. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens zurückhaltend.

Auch historisch betrachtet erscheint das KGV als günstig, liegt es doch unter seinem fünfjährigen Median von 5,26.

Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 4,6%, während der Durchschnittswert der Branche von COMMERZBANK mit 7,1% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 23,4% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

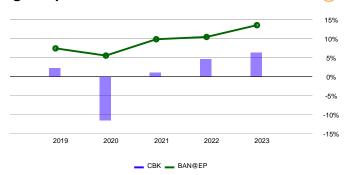
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt über dem historischen Durchschnitt von 3,4%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



Die Commerzbank AG bietet Bank- und Kapitalmarktprodukte und -dienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden, Firmenkunden, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden in Deutschland, dem übrigen Europa, Nord- und Südamerika, Asien und international an. Sie ist in zwei Segmenten tätig: Privat- und Geschäftskunden sowie Firmenkunden. Das Unternehmen bietet Spar-, Giro-, Geschäfts- und Kontokorrentkonten, Termineinlagen, Altersvorsorge, Kredit- und Debitkarten, Zahlungslösungen, Überziehungsdienste, verschiedene Kredite und Versicherungsprodukte an. Es bietet auch den Handel mit Wertpapieren, Treasury Management, Unternehmensfinanzierung, Immobilienfinanzierung, Finanzierungsberatung, Fusionen und Übernahmen, Außenhandel, Handelsfinanzierung, Asset und Risk Management und Online-Banking sowie Wealth Management Dienstleistungen. Die Commerzbank AG wurde 1870 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main, Deutschland.

Eigenkapitalrendite



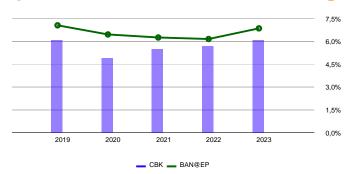
Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei COMMERZBANK lag der mittlere ROE bei 1% und damit unter dem Branchendurchschnitt von 9%, was auf eine mässig effiziente Eigenmittelverwendung hinweist.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 6% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 1%.

Die operative Gewinnmarge (EBIT) von COMMERZBANK liegt im historischen Mittel bei 8%. Dies ist im Branchenvergleich unterdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel eine höhere EBIT Marge von 26%.

Die zuletzt ausgewiesenen 21% liegen über dem historischen Mittel von 8%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Book Value / Price

500%
400%
300%
2009
2019
2020
2021
2022
2023
0%

Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. COMMERZBANK weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 6% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 7%.

Die aktuellen 6% liegen nahe beim historischen Mittel von 6%.

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von COMMERZBANK liegt mit 316% oberhalb des Branchendurchschnittes von 141%.

Mit 240% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 316%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>:</u>	<u>:</u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	-	-	-	
Forderungen	-	-	-	
Inventar	-	-	-	
Kurzfristige Aktiven	-	-	121.901	23%
Sachanlagen	2.881	2.426	2.352	0%
Immaterielle Aktiven	1.243	1.289	1.394	0%
Total Aktiven	469.914	474.315	527.798	100%
Verbindlichkeiten	=	-	-	
Kurzfristiges Fremdkapital	116.645	105.310	0	0%
Total kurzfristige Passiven	-	-	19.924	4%
Lfr. Fremdkapitalquote	46.526	46.531	109.229	21%
Eigenkapital	25.751	26.894	31.985	6%
Total Passiven	469.914	474.315	527.798	100%

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>:</u>	<u></u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	EUR	EUR	EUR	
Umsatz	11.794	14.749	22.472	100%
Kosten	-	-	-	
Bruttogewinn	-	-	-	
Admin- & Gemeinkosten	-	-	-	
Forschung & Entwicklung	-	-	-	
Betriebsertrag	1.241	1.863	3.437	15%
Abschreibungen	1.032	922	769	3%
Gewinn vor Extras	291	1.245	2.030	9%
Gewinn vor Steuern	853	2.857	4.667	21%
Dividenden	0	250	250	1%
Reingewinn	291	1.245	2.030	9%

Kennzahlen

Book Value	20,55	21,48	25,80
Anzahl Aktien ('000)	1.252.358	1.252.358	1.240.223
Anzahl Mitarbeiter	46 218	41 909	42 000

Ratios

Current Ratio	-	-	6,1
Langfristiges Eigenkapital	9,9%	9,8%	20,7%
Umsatz zu Aktiven	2,5%	3,1%	4,3%
Cash flow zu Umsatz	11,2%	14,7%	12,5%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.